



**Mit Bluegrass & more ...
zu Gast am 26. Mai bei der
Sonntagsmatinee in Birkenried**

Urusla Seebass ist für die Verantwortlichen des Bluegrass Festival in Birkenried keine Unbekannte. War sie doch viele Jahre Mitglied von Driftwood und hat dort die Fiddleparts beigesteuert. Inzwischen hat sie eine eigene Band, die hier vorgestellt wird.

Vier Musiker trafen sich „Open Range“ in den wilden Weiten Oberbayern bis hin zum Allgäu. Wiesen und Felder, Berge und Wälder, beinahe wilde Flüsse und eine dünn besiedelte Gegend waren mit ausschlaggebend, der Verbundenheit zur Musik im Bluegrass Ausdruck zu verleihen. Mit dem klassischen „five string“ Banjo, der Fiddle, der Mandoline, der stahlseitenbehafteten Akustikgitarre und dem Kontrabass sind auch bei den WOODPICKERS die klassischen Instrumente vertreten. Neben bekannten Bluegrass-Standards und individuell arrangierten Songs, lassen die „Woodies“ aber auch andere Genres zu. Einflüsse, insbesondere aus dem

Blues, machen sich bei den Eigenkompositionen der Holz-Zupfer (Woodpicker) bemerkbar.

Ungezwungen und frei in Stimme und Tat, widmen sich die Woodpickers dem Bluegrass auf ihre ganz eigene, originelle Weise. Unterstrichen wird das beispielsweise auch in der ausgewählten Garderobe, dem Humor und der wahrscheinlich weltweit einmaligen Mandolinengurt-Sammlung. Lassen wir uns von den Woodpickers am Sonntag, 26. Mai bei der Sonntagsmatinee von 14 bis 17 Uhr im Biergarten des Kulturgewächshaus Birkenried überraschen.



Gerne unterstützen wir, die Country & Western Friends Kötz dieses Gastspiel!
Y'all come! (Peter Wroblewski)



Woodpickers v.l.n.r. Micha, Ursula, Sigi und Jörg